



51 Deutschlandstipendien für Greifswalder Studierende

51 Deutschlandstipendien für Greifswalder Studierende
Mit dem Deutschlandstipendium werden seit Herbst 2011 besonders leistungsstarke und engagierte Studierende unterstützt. Die Höhe des Stipendiums beträgt 300 Euro monatlich und wird mindestens für ein Jahr gewährt. Die Hälfte der Summe wird vom Bund finanziert. Der restliche Betrag wird von der Universität bei Unternehmen, Stiftungen, Vereinen und Privatpersonen eingeworben. In diesem Jahr konnten viele Förderer aus den vergangenen Jahren erneut gewonnen werden, ihre Förderung zu verlängern. Ebenso gelang es neue Sponsoren erfolgreich zu werben, sodass im kommenden Wintersemester 51 Deutschlandstipendien an Greifswalder Studierende vergeben werden. Gegenüber dem vergangenen Jahr ist das ein Anstieg um 14 Stipendien. 51 Stipendien: Diese Zahl können selbst viele größere Universitäten und Hochschulen in wirtschaftlich starken Regionen nicht vorweisen. Für die Universität Greifswald sind 51 Deutschlandstipendien eine großartige Bestätigung dafür, wie sehr Privatpersonen, Unternehmen und Verbände aus unserer Region bereit sind, leistungsstarke junge Menschen zu fördern und ihnen in Greifswald eine Perspektive zu bieten. Mit den Deutschlandstipendien zeigen wir, dass Begabung, Anstrengung und soziales Engagement in hohem Maße gewürdigt werden", so Rektorin Prof. Johanna Eleonore Weber. Die Ausschreibung für das Deutschlandstipendium begann vor der Semesterpause. Insgesamt haben sich 160 Studierende um die 51 Stipendien beworben. "Die Sparkasse Vorpommern und ihre Stiftung freuen sich, durch diese Unterstützung begabten Studierenden die Möglichkeit zu eröffnen, sich noch intensiver der wissenschaftlichen Arbeit zu widmen. Wir sehen darin praktisches bürgerschaftliches Engagement", so Uwe Seinwill, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Vorpommern. Die Stiftung der Sparkasse Vorpommern gehört seit der ersten Stunde zu den Förderern des Deutschlandstipendiums an der Universität Greifswald. Neben den universitären Leistungen in Form von sehr guten Noten werden bei der Vergabe auch gesellschaftliches Engagement und die Überwindung von persönlichen Hürden in der Bildungsbiografie berücksichtigt. Gefördert werden damit nicht nur Begabung und Leistungsstärke, sondern auch ein besonderer persönlicher Einsatz und die Bereitschaft, ein Studium trotz besonderer Umstände erfolgreich zu absolvieren. Das Deutschlandstipendium hat sich in den vergangenen Jahren in der Hochschullandschaft etabliert. Die Universität bedankt sich in diesem Jahr bei folgenden Förderern: Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, Elisabeth und Ulrich Braner, ChromaTec GmbH, Götz-Management-Holding AG, Förderverein Kunst und Kulturstiftung Hansestadt Greifswald e.V., Rotary Club Greifswald, Verein zur Förderung der Wirtschaftswissenschaften an der Ernst-Moritz-Armdt-Universität Greifswald e.V., Peter-Warschow-Sammelstiftung, USD Uni Service Dienstleistungs GmbH, Co.KG, Technologiezentrum Fördergesellschaft mbH Vorpommern, BioTechnikum Greifswald GmbH, Stadtwerke Greifswald GmbH, Gesundheitszentrum Greifswald GmbH, Deutsche Kreditbank AG, SWS Telnet GmbH, Lions Club Greifswald, Hardtke & Svensson, Partner Rechtsanwälte, Steuerberater, Kreiskrankenhaus Wolgast GmbH, Prof. Dr. Dietmar Enderlein, Sparkasse Vorpommern, Stiftung der Sparkasse Vorpommern für Wissenschaft, Kultur, Sport und Gesellschaft, Apothekerkammer Mecklenburg-Vorpommern, CEP Central European Petroleum GmbH, Cofely Deutschland GmbH, Annette und Dr. Jens Holzhausen, Piepenbrock Dienstleistungen GmbH, Co.KG. Die Deutschlandstipendien werden am 16. Oktober 2014 vergeben. Die feierliche Übergabe der Urkunden für die Stipendiaten und die Förderer bietet die Möglichkeit für ein erstes persönliches Kennenlernen zwischen Stipendiaten und Förderern. Weitere Informationen Deutschlandstipendium www.uni-greifswald.de/foerdern/deutschlandstipendium.html Ansprechpartner an der Universität Greifswald Für Förderer, Fragen zur Antragsstellung Eva Hälke-Plath Geschäftsführung des Rektorats Domstraße 11, 17489 Greifswald Telefon 03834 86-1104 eva.hp@uni-greifswald.de Für Stipendienbewerber Stefanie Voigt Stabstelle Berufungen und Stipendien Domstraße 14, 17489 Greifswald Telefon 03834 86-1344 voigts@uni-greifswald.de Für die Medien Franziska Vopel Presse- und Informationsstelle Domstraße 11, 17489 Greifswald Telefon 03834 86-1150 pressestelle@uni-greifswald.de www.uni-greifswald.de 

Pressekontakt

Ernst-Moritz-Armdt-Universität Greifswald

17487 Greifswald

Firmenkontakt

Ernst-Moritz-Armdt-Universität Greifswald

17487 Greifswald

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage